

Für funfzehn Pfennige

Text from *Des Knaben Wunderhorn* [dɛs 'knaː.bən 'vʊn.də.,hɔrn] (The Youth's Magic Horn)
Set by *Richard Strauss* (1864-1949), op. 36, #2

Das	Mägdlein	will	ein'	Freier	hab'n,
[das	'mɛkt.laːen	vɪl	ʔaːen	'fraːe.ɐ	habn]
The	maiden	wants	a	suitor	to-have,

Und	sollt'	sie'n	aus	der	Erde	grab'n,
[ʔunt	zɔlt	ziːn	ʔaːos	dɛːg	'ʔeːg.də	graːbn]
and	should	she-one	from	the	ground	dig-out,

(*even if she must dig one out of the ground,*)

Für funfzehn Pfennige.

Sie grub wohl ein, sie grub wohl aus,
Und grub nur einen Schreiber heraus
Für funfzehn Pfennige.

Der Schreiber hatt' des Gelds zu viel,
Er kauft dem Mädchen, was sie will
Für funfzehn Pfennige.

Er kauft ihr einen Gürtel schmal,
Der starrt von Gold wohl überall,
Für funfzehn Pfennige.

Er kauft ihr einen breiten Hut,
Der wär' wohl für die Sonne gut,
Für funfzehn Pfennige. ...

The entire text to this title with the complete
IPA transcription and translation is available for download.

Thank you!

